



# Unterwegs in Lenzing

**JETZT NEU  
JAHRESKARTE  
IN DER  
BIBLIOTHEK**

Seite 42

## Frohe Ostern

wünschen Bürgermeister Ing. Rudolf Vogtenhuber,  
die Gemeindevorstände, der Gemeinderat und  
die Bediensteten der Marktgemeinde Lenzing!

04	<b>Der Bürgermeister berichtet</b>
06	<b>Aus den Ausschüssen</b>
08	<b>Marktgemeinde</b>
18	<b>Gesundheit</b>
21	<b>Lokales</b>
25	<b>Die junge Gemeinde</b>
30	<b>Kultur</b>
35	<b>Vereine</b>
40	<b>Aus den Pfarren</b>
42	<b>Bibliothek</b>
43	<b>Familiennachrichten</b>
46	<b>Service</b>





## WUSSTEN SIE, DASS ...



### Die Marktgemeinde Lenzing

durch diverse Optimierungen in der 3fach-Sporthalle die Kosten pro Benützungstag von ca. EUR 650,00 im Jahr 2019 auf ca. EUR 450,00 im Jahr 2022 senken konnte?

Dies ist insofern erfreulich, da im heurigen Jahr die Energiepreise deutlich angestiegen sind.

#### IMPRESSUM:

Medieninhaber (Verleger, Hersteller, Herausgeber und Alleineigentümer (100%)): Marktgemeinde Lenzing; Redaktion: AL Mario Schneeberger B.A.; E-Mail: [marktgemeinde@lenzing.or.at](mailto:marktgemeinde@lenzing.or.at), Homepage: [www.lenzing.ooe.gv.at](http://www.lenzing.ooe.gv.at); Gestaltung: Alexandra Aschauer; Layout: [aufwind.co.at](http://aufwind.co.at); Druck: vöckladruck; Blattlinie: Offizielles Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Lenzing für kommunale Information u. Lokalberichte; Auflage: 2.850; erscheint fünfmal jährlich. Änderungen vorbehalten! Stand 08.02.2023. Alle Angaben ohne Gewähr der Marktgemeinde Lenzing.

**Redaktionsschluss für die Juli-Ausgabe: Donnerstag, 01. Juni 2023**



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, zum Abschluss darf ich Ihnen allen ein frohes Osterfest sowie schöne und warme Frühlingstage wünschen.

Des Weiteren lade ich Sie schon heute zum Maibaumfest mit Frühschoppen am Sonntag, 30.04.2023 sehr herzlich ein. Merken Sie sich bitte den Termin vor.

Ihr

A handwritten signature in blue ink, reading "R. Vogtenhuber". The signature is stylized and cursive.

Bürgermeister  
Ing. Rudolf Vogtenhuber

# GESCHÄTZTE LENZINGER:INNEN, LIEBE JUGEND!

## Schneeräumung in Lenzing:

Zuallererst möchte ich mich bei unseren Bauhofmitarbeitern für den wieder bis dato hervorragend abgeleiteten Winterdienst bedanken. Der diesmalige Winter – zumindest bis heute (Mitte März) – war durch zwei extreme Schneetage gekennzeichnet, besonders jener Anfang Februar, wo auch unsere Schneeräum-Flotte fast an ihre Grenzen gestoßen ist. Nach anfänglichem Regen sank die Schneefallgrenze und es gab für Stunden starken Dauerschneefall. Bei solchen Ereignissen gilt es zuallererst, sämtliche Durchzugsstraßen – auch innerorts – befahrbar zu machen und zu halten. Darüberhinaus hat man sich auch bemüht, sämtliche Nebenstraßen zu räumen. Zwei Räumfahrzeuge fielen kurzfristig aus – der Rest der „Flotte“ gab sein Bestes. Ein großer Dank gebührt privaten Lenzinger Unternehmen, welche die Not erkannten und sich an den Räumungsmaßnahmen beteiligten. Der Schnee nahm immer mehr an Gewicht zu. Da kam es natürlich vor, dass bei manchen Hauseinfahrten „Schneehaufen“ zurückblieben. Dafür ersuche ich aufgrund der außergewöhnlichen Situation nochmals um Verständnis. Was ich aber nicht verstehe und wofür mir jedes Verständnis fehlt, ist die Tatsache, dass der Schnee von privaten Einfahrten bei dieser Wetterlage auf der Straße entsorgt wurde und dieser damit die ohnehin angespannte Lage nochmals verschärfte. Im Übrigen können unsere Schneepflugfahrer **ihre Schneerollen von händisch produzierten** sehr gut unterscheiden. Abschließend darf ich mich für das Verständnis und der aufgebrachten Geduld der überwiegenden Bevölkerung bedanken. Ich versichere Ihnen, dass jeder unserer Mitarbeiter:innen in dieser außergewöhnlichen Lage sein Bestes gab. Letztendlich konnte jeder, der an so einem Tag unbedingt unterwegs sein musste, **dies zumindest auf unseren Straßen** relativ sicher tun.

## Haus der Gesundheit:

Das „alte Rathaus“ soll zu einem **Haus der Gesundheit** umgebaut werden. **Ärzte fehlen landauf, landab**. Viele von uns haben es ja am eigenen Leib verspürt, was es heißt, ohne Arzt dazustehen.

Was liegt also näher, als hier im Zentrum etwas zu entwickeln? Noch dazu, wo ja die Landespolitik in ihren Zukunfts-Strategien wieder die Ortskernentwicklung propagiert und bevorzugt. Unter maßgeblicher fachlicher – also ärztlicher – Begleitung haben wir begonnen, eine für unsere Bevölkerung maßgeschneiderte Lösung zu finden. Darüberhinaus soll auch Platz für andere Anbieter im Gesundheitswesen, also auch Geschäfte und Büros, mitentwickelt werden. Ich freue mich, dass für diesen, also den nächsten Schritt unserer Zentrumsentwicklung, der Gemeinderat mit überwältigender Mehrheit hinter diesem für unser zukünftiges Gesundheitswesen so existentiellen Projekt steht und somit den **Fortschritt in unserer Gemeinde** unterstützt.

Wir entwickeln dieses Gesundheitshaus **nicht auf Kosten von Grünflächen**, vielmehr entsteht ein Projekt, dessen Vorzeichen ein **zukunftsträchtiges** sein soll. Ein Konzept, welches innerstädtisch ganzheitlich gedacht wird.

## Wald entlang des Friedhofweges:

Bei einem der letzten Winterstürme kam es bei Bäumen entlang des sogenannten Friedhofweges, hervorgerufen durch schwere Schneelast, zu Verbiegungen bzw. Brüchen. Durch die in der Nähe befindliche Elektrifizierung des „Kammerer Hansl“ sieht sich die ÖBB berufen, eine komplette Rodung aller Bäume entlang des Weges zu verlangen. Da gerade dieser Wald als besonders erhaltenswerter Baumbestand gilt, der als wertvoller Schutz der Wohnbebauung gegenüber Emissionen der Industrie und des Verkehrs dient, kommt für mich eine Rodung nicht in Frage. Selbstverständlich werden aber einzelne (dürre, geschädigte) Gehölzer (vorwiegend Eschen) im gegenständlichen Bereich nach Überprüfung durch Forstexperten entfernt. Der gesamte Gemeinderat steht geschlossen hinter dieser Vorgangsweise, nur gefährdete Bäume zu entfernen. Da es als sehr wahrscheinlich gilt, dass es zu einem behördlichen Verfahren kommen wird, darf ich auch auf die Unterstützung der Bevölkerung hoffen.

# AUS DEN AUSSCHÜSSEN

## Vorbereitung von Themen für die Gemeinderatssitzung



### AUSSCHUSS UMWELT, MOBILITÄT, RAUMORDNUNG

#### **Diverse Verkehrsmaßnahmen:**

Für diverse Verkehrsmaßnahmen soll die Firma Verkehrplus, welche auch das Mobilitätskonzept ausarbeitet, eingebunden werden. Insbesondere handelt es sich dabei um nachstehende Maßnahmen:

- 30 km/h-Beschilderungen im Zentrum
- Schutzweg Kraimsthalstraße
- Schutzweg Oberachmann
- Ausnahme von Einbahnregelung für Fahrräder
- Versetzung Ortstafel bzw.

Geschwindigkeitsbeschränkung im Bereich der neuen Siedlung Buchenweg in Alt Lenzing

- Geschwindigkeitsbeschränkung Wohnpark Ager

#### **Energieberatungstage:**

Voraussichtlich im Mai 2023 werden 1 – 2 kostenlose Beratungstage für Gemeindebürger:innen zum Thema Energieeinsparungen angeboten. Nähere Informationen erfolgen rechtzeitig.



### BAUAUSSCHUSS

#### **Thema Blackout in der Marktgemeinde Lenzing:**

Auch nach den bereits umgesetzten Blackout-Projekten, wie dem Notstromaggregat vom neuen Dienstleistungszentrum und dem Notstromaggregat für die Wasserversorgung, befasst sich der Bauausschuss immer wieder mit dem Thema Blackout. Ein interner Blackout-Notfallplan für die Marktgemeinde Lenzing wurde bereits erarbeitet. Die Bauhoffahrzeuge werden noch im Frühjahr 2023 mit neuen Digital-Funkgeräten ausgestattet, um sich im

Krisenfall mit Einsatzorganisationen wie Feuerwehr, Rettung sowie Behörden verständigen zu können. Die Kinderbildungseinrichtungen setzen sich ebenfalls mit diesem Thema auseinander, um im Notfall die Kinder bis zur Abholung bestmöglich betreuen zu können.

Eine entsprechende Eigenvorsorge zu Hause bringt nicht nur Sicherheit, sondern entlastet auch im Krisenfall die Einsatzorganisationen und den Krisenstab.

Informationen dazu finden Sie unter [www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at).



## AUSSCHUSS FREIZEIT UND WOHNEN

Nach einer Aussprache mit der Fa. Stemmer und den Gemeindevertretern zeichnet sich eine Lösung für den Agermühlenweg im Bereich der Raudaschmühle ab. Einen Teil der Errichtungskosten übernimmt

die Gemeinde und nach Fertigstellung und Vermessung des Weges soll das gesamte Grundstück ins öffentliche Gut übernommen werden. Der neue Weg soll im Winter 2023/24 errichtet werden.



## SOZIALAUSSCHUSS

Aufgrund der hohen Anmeldezahlen für den Schülerhort für das Schuljahr 2023/2024 wird eine zusätzliche Schülerhortgruppe benötigt. Dementsprechend ist eine Bedarfsprüfung an die Bildungsdirektion OÖ zu übermitteln und ein Entwicklungskonzept

zu erstellen. Der Sozialausschuss wird das Entwicklungskonzept für die Beschlussfassung in der Gemeinderatssitzung im April 2023 beraten. Die zusätzliche Schülerhortgruppe soll voraussichtlich in der Volksschule Alt Lenzing situiert werden.



## PRÜFUNGSAUSSCHUSS

In der letzten Sitzung am 07. März 2023 wurde das Depot der Freiwilligen Feuerwehr Lenzing geprüft. Neben der Gebarung der letzten zwei Jahre (RA 2021 und

RA 2022) wurde auch eine Belegprüfung durchgeführt. Der darüber erstellte Prüfbericht wird dem Gemeinderat vorgelegt.

Die nächste  
**GEMEINDERATSSITZUNG**

findet statt am

**Dienstag, 18. April 2023  
um 18:00 Uhr.**

Voraussichtlich im

**Sitzungssaal  
der Marktgemeinde Lenzing**

# FISCHEREIPACHT STEINBACH (SICKINGBACH) - NEUER PÄCHTER

Verena Füreder



Foto: Marktgemeinde Lenzing

Seit etwa zwölf Jahren ist die Fischereipacht in Steinbach (Sickingbach) nicht vergeben. Das Fischwasser ist im Fischereibuch der Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck unter der Ordnungsnummer 24/34-2 eingetragen. Von der Niederhamer-Brücke bis zur Einmündung in die Ager erstreckt sich das Fischwasser auf etwa 1,8 km Länge mit einer durchschnittlichen Breite von 4 m.

Der Wirtschafts- und Ortsgestaltungsausschuss hat sich in seiner Sitzung am 21.11.2022 über die Vergabe dieser Fischereipacht beraten. Als neuer Pächter wurde Herr Koblmiller Günther aus Niederham auch vom Gemeinderat in seiner 8. Sitzung am 13.12.2022 bestätigt.

Laut. OÖ. Fischereigesetz 2020 idGF. erfüllt Herr Koblmiller Günther die vorgesehenen Kriterien zur Ausübung der Fischerei und der Bewirtschaftung des Steinbaches.

Als Bewirtschafter im Sinne des Oö. Fischereigesetzes 2020 idGF. treffen Herrn Koblmiller während der Pachtdauer (01.01.2023 bis 31.12.2028) die Verpflichtungen aus dem Fischereigesetz, soweit sie nicht ausdrücklich dem Fischereiberechtigten obliegen.

Der Pächter verpflichtet sich, die Fischerei unter genauer Beachtung der geltenden gesetzlichen Vorschriften und der Anordnung des zuständigen Fischereirevierausschusses auszuüben – es handelt sich also um keinen Raubbau

des Fischbestandes. Hinsichtlich aller bezüglichen Forderungen, wie insbesondere für allfällige bei der Ausübung der Fischerei verursachten Schäden, ist die Verpächterin vom Pächter schad- und klaglos zu halten.

Wir wünschen Herrn Günther Koblmiller „Petri Heil“!

# BADEOASE LENZING

## LAND OÖ. FÜR ETAPPENWEISE GENERALSANIERUNG - GEMEINDERAT KÄMPFT WEITER FÜR NEUBAU

AL Mario Schneeberger B.A.

Im Juni 2023 hat sich der Gemeinderat für einen Neubau der BadeOase und somit gegen eine Generalsanierung am bestehenden Standort ausgesprochen. Die erforderlichen Unterlagen wie eine Machbarkeitsstudie und Folgekostenberechnungen wurden dem Land Oö. sodann zur Beurteilung übermittelt. Ende Dezember 2022 teilte das Land Oö. dann schriftlich mit, dass einem Neubau mit geschätzten Kosten von EUR 16 Mio. nicht zugestimmt wird, sondern eine etappenweise Generalsanierung (ca EUR 9 Mio.) angestrebt werden soll. Weiters wurde vom Land Oö. erneut darauf hingewiesen, dass lediglich die Kosten für das Hallenbad vom Land Oö. gefördert werden würden, nicht aber Kosten für den Saunabereich. Dies gilt sowohl für den Neubau als auch für eine Generalsanierung.

Die Gemeinde will jedoch am Neubau-Projekt festhalten, da sich folgende Vorteile ergeben:

- Standortoptimierung innerhalb des Sportzentrums
- Optimierung Energiehaushalt bei Neukonzeption
- Verbesserung der Funktionen innerhalb der Badeanlage und der Zugänge
- Schulschwimmen kann während Neubau zur Gänze aufrechterhalten werden
- Vermeidung einer „Dauerbaustelle“ bei Generalsanierung



Foto: Marktgemeinde Lenzing

Ziel muss es sein, den Fokus nicht nur auf die Kosten zu richten, sondern auch den Nutzen und die Wirkungen zu berücksichtigen. Daher werden nun vertiefende Studien eingeholt, um die Unterschiede (Kosten, Folgekosten, Energiehaushalt, Funktionen,...) zwischen der Variante 1) „Neukonzeption Hallenbad und Sportzentrum“ und der Variante 2) „Generalsanierung Hallenbad und Neubau Sportzentrum“ herauszuarbeiten.

Aktuell steht das Hallenbad für das Schulschwimmen der örtlichen und regionalen Schulen zur Verfügung. Außerhalb dieser Zeiten und am Wochenende kann das Hallenbad von Vereinen/Gruppen gebucht werden, so-

fern ein/e Verantwortliche/r, eine entsprechende Erste Hilfe- bzw. Rettungsschwimmerausbildung vorweisen kann.

Ein öffentlicher Badebetrieb kann unter anderem auch wegen fehlenden Fachpersonals bis auf Weiteres nicht erfolgen.

Wenn Sie Interesse an einer Stelle als BademeisterIn haben oder mögliche Interessierte kennen, melden Sie sich bitte beim Marktgemeindeamt Lenzing unter:

marktgemeinde@lenzing.or.at  
oder unter  
07672/929 55-32  
Frau Stockinger.

# OÖ HUNDEHALTEGESETZ PFLICHTEN RUND UM DIE ANMELDUNG

Helmut Kieweg



Foto: Pixabay

## Eintragung in das Oö. Hunderegister bei der Hauptwohnsitzgemeinde

Eine Person, die einen über zwölf Wochen alten Hund hält, hat dies der Gemeinde, in der sie ihren Hauptwohnsitz hat, binnen drei Tagen zu melden.

Die Meldung muss enthalten:

1. Name und Hauptwohnsitz der Hundehalterin oder des Hundehalters;
2. Rasse, Farbe, Geschlecht und Alter des Hundes;
3. Name und Hauptwohnsitz jener Person, die den Hund zuletzt gehalten hat.

Der Meldung sind anzuschließen:

1. Der für das Halten des Hundes erforderliche Sachkundenachweis.

2. Der Nachweis, dass für den Hund eine Haftpflichtversicherung (Mindestdeckungssumme EUR 725.000,00) besteht.
3. Der Nachweis über die Registrierung in der Heimtierdatenbank gemäß § 24a Abs. 5 Tierschutzgesetz.

Die gemeldeten Daten werden im oberösterreichischen Hunderegister gesammelt.

## Ausgabe der Amtlichen Hundemarke bei der Hauptwohnsitzgemeinde

Im Zuge der Anmeldung im oberösterreichischen Hunderegister wird auch die Amtliche Hundemarke ausgegeben.

Der Halter hat dafür zu sorgen, dass diese an öffentlichen Orten

am Halsband oder am Brustgurt des Hundes sichtbar getragen wird.

Bei der Beendigung der Hundehaltung ist die Hundemarke der Gemeinde zurückzugeben.

## Entrichtung der Hundeabgabe bei der Hauptwohnsitzgemeinde

Bei der Hundeanmeldung ist der Gemeinde die jährlich anfallende Hundeabgabe zu entrichten.

## Kennzeichnung des Hundes mittels Mikrochip UND Meldung der Chipnummer bei der Heimtierdatenbank des Bundes

**!! Achtung – es handelt sich immer um zwei Schritte, die ein Hundehalter setzen muss!!**

1. Die Implantation des Mikrochips wird von einer Tier-

ärztin/einem Tierarzt Ihrer Wahl auf Ihre Kosten durchgeführt.

2. Der Nummerncode des Mikrochips muss nun noch in der Heimtierdatenbank des Bundes registriert werden.

Alle im Bundesgebiet gehaltenen Hunde sind mittels eines zifferncodierten, elektronisch ablesbaren Mikrochips von einem Tierarzt kennzeichnen/chippen zu lassen. Welpen sind spätestens mit einem Alter von drei Monaten, jedenfalls aber vor der ersten Weitergabe so zu kennzeichnen.

Die Kennzeichnung mittels Mikrochip stellt sicher, dass ein Hund eindeutig mit einem weltweit einmaligen Nummerncode identifiziert werden kann.

Dies ist notwendig, um entlaufene Hunde schnell auf die rechtmäßigen Besitzer:innen, ohne langem Aufenthalt in einem Tier-

heim zurückführen zu können.

Ein Mikrochip ist nur dann sinnvoll, wenn der Zifferncode und die Daten des Hundes bzw. der Besitzerin/des Besitzers in einer Datenbank gesammelt werden.

Daher ist jeder Halter von Hunden verpflichtet, sein Tier **innen einen Monats** nach der Kennzeichnung/Chippung, Einreise oder Übernahme zu melden; die Eingabe erfolgt in ein elektronisches Portal

- vom Halter selbst (mit der Bürgerkarte), oder
- nach Meldung der Daten durch den Halter an die Behörde (Bezirksverwaltungsbehörde) durch diese oder
- im Auftrag des Halters durch den freiberuflichen tätigen Tierarzt (der die Kennzeichnung oder Impfung vornimmt); diese Variante ist kostenpflichtig,
- durch eine sonstige Melde-

stelle – dies kann unter Umständen ein Tierheim sein oder eine andere private Datenbank, die auch eine Meldung gemäß § 24a Tierchutzgesetz durchführt.

Als Bestätigung der Meldung erhalten Sie eine Registriernummer. Diese Nummer ist Ihr Nachweis für eine erfolgreiche Meldung. Bestehen Sie auf eine Übergabe der Registriernummer an Sie!

#### **Die Abmeldung:**

Die Hundehalterin/der Hundehalter hat die Beendigung des Haltens eines Hundes unter Angabe des Endigungsgrundes und unter Bekanntgabe eines allfälligen neuen Hundehalters oder einer neuen Hundehalterin innerhalb von einer Woche der Gemeinde zu melden.

Für unsere Gemeindegebäude  
suchen wir (m/w/d | VZ/TZ):



## Elektrotechniker:in

Die vollständigen Ausschreibungstexte entnehmen Sie bitte  
der Gemeindehomepage: [lenzing.ooe.gv.at](http://lenzing.ooe.gv.at)



### Benefits:

- zusätzliches Weihnachtsgeld
- bezahlte Nächte an bestimmten Urlaubsorten
- günstiges Mittagessen
- Gratis-Parkplätze



*Jetzt bewerben!*

# BESCHWERDEN ÜBER POSTZUSTELLUNG

AL Mario Schneeberger B.A.



Foto: Marktgemeinde Lenzing

Schon seit mehreren Monaten gibt es Beschwerden über eine mangelhafte Postzustellung quer durch das Gemeindegebiet.

Amtliche Mitteilungen würden verspätet oder gar nicht, Briefe erst nach mehr als drei Tagen, RSB-Briefe nicht korrekt zugestellt.

Diese Thematik haben wir bereits über die Gemeindegrenzen hinaus mit anderen Gemeinden aus dem Bezirk Vöcklabruck bespro-

chen und dort ähnliche Komplikationen festgestellt.

Wir haben bereits vor rund einem Jahr im Rahmen des Österreichischen Städtetages in Villach direkten Kontakt mit der Post AG aufgenommen. Eine deutliche Besserung ist aber nicht eingetreten. Zuletzt haben Beschwerden über die Postzustellung wieder zugenommen, insbesondere aus dem Ortszentrum.

Wir werden daher erneut den

Kontakt mit der Post AG suchen und nach Möglichkeit auch andere Gemeinden des Bezirks einbinden, damit die Post AG ihren Verpflichtungen aus dem Postmarktgesetz auch nachkommt und somit Unannehmlichkeiten bei der Postzustellung tunlichst vermieden werden.

# ERWEITERUNG DER ÖFFNUNGSZEITEN AM MARKTGEMEINDEAMT LENZING

Helmut Kieweg



Ab 3. April 2023 wird das Markt-gemeindeamt Lenzing montags bereits um 07:00 Uhr für die Gemeindevölkerung öffnen.

Somit sind ab April die Öffnungszeiten:

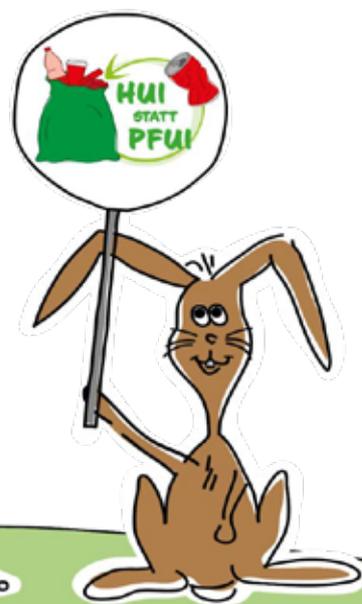
Montag:	07:00 – 12:00 Uhr
Dienstag:	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch:	08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag:	08:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 17:00 Uhr
Freitag:	08:00 – 12:00 Uhr

## „HUI STATT PFUI“ Flurreinigungsaktion 2023

Nähere Infos auf  
[www.huistattpfui.at](http://www.huistattpfui.at)

Hui statt Pfui-Gemeindesammeltag  
am **Sa., 15. April 2023 um 09:00 Uhr.**

**Anmeldungen** bis 11.04.2023 per E-Mail an  
[bauamt@lenzing.or.at](mailto:bauamt@lenzing.or.at) od. telefonisch  
07672/92955-23 erbeten!



Eine Aktion der Umwelt Profis für ein sauberes Oberösterreich.

Unterstützt von:



LAND  
OBERÖSTERREICH



# HEIZKOSTENZUSCHUSS - AKTION 2022/2023

Helmut Kieweg



Foto: Pixabay

Noch bis zum 28. April 2023 kann der Heizkostenzuschuss 2022/2023 des Landes Oberösterreich beantragt werden.

## Wer wird gefördert?

Sozial bedürftige Personen, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller im Haushalt/der Wohnung lebenden Personen der letzten 6 Monate die Summe folgender Netto-Einkommensgrenzen nicht übersteigt.

Diese Einkommensgrenzen betragen für den Heizkostenzuschuss:

- Alleinstehende: EUR 1.200,-
- Ehepaare/Lebensgemeinschaften: EUR 1.800,-
- für jedes minderjährige Kind: EUR 390,-

- für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt: EUR 535,-
- für jede weitere erwachsene Person im Haushalt: EUR 360,-
- Freibetrag Lehrlingsentschädigung: EUR 232,49

## Was wird gefördert?

Für die Beheizung einer Wohnung, gleichgültig, mit welchem Energieträger, wird an sozial bedürftige Personen ein Zuschuss gewährt.

## Wie wird gefördert?

In der Höhe von jeweils 200 Euro pro Haushalt, wenn das Haushaltseinkommen unter den festgesetzten Einkommensgrenzen liegt.

## Abwicklung/Antragstellung

Das Ansuchen um Zuerkennung des Heizkostenzuschusses ist beim Marktgemeindeamt Lenzing, Bürgerservice, einzubringen. Die entsprechenden Antragsformulare liegen dort auf.

Mehr Informationen sowie das Formular zum Downloaden gibt es hier:



# NEUES VOM BADEPLATZ WENGERMÜHLE IN OBERACHMANN

GV Ing. Engelbert Bösze



Es tut sich was auf unserem Badeplatz.

Unser bekannter Naherholungs-ort, die Badeanlage in Oberachmann mit großem Kinderspielplatz, hat schon jetzt viel zu bieten. Neben der Bademöglichkeit finden Familien Platz zum Spielen, Naturliebhaber die Möglichkeit, zu wandern und die Natur zu genießen und Vereine Platz, um Feste zu feiern und Traditionen - wie das Maibaumaufstellen - zu leben.

Nun soll der Ort eine weitere Aufwertung erhalten.

Mit Beginn der Badesaison 2023 wird in das bestehende Gebäude, in dem sich WC und Umkleiden befinden, ein Badebuffet integriert. Das war ursprünglich schon letztes Jahr geplant. In den Gesprächen mit einer Interessentin

konnte leider keine Einigung getroffen werden.

Nach erneut durchgeführter Suche dürfen wir nun verkünden, dass der Pächter des Hallenbaderestaurant Shark Haus "Duri", gemeinsam mit seinem Sohn Murat das Buffet übernimmt.

Da am Gebäude noch einige Umbauten für einen ordentlichen Betrieb des Buffets nötig sind, kann der genaue Eröffnungstermin noch nicht festgelegt werden. Es soll aber vor der Badesaison fertig sein. Es wird schon fleißig von allen Beteiligten daran gearbeitet!

Das Buffet steht dann bei Schönwetter allen Gästen zur Verfügung. Verkauft werden Getränke, kleine Speisen, Kaffee usw. ... alles, was man so zum Baden und Entspannen braucht.

Rund um das Buffet werden auch

entsprechende Sitzgelegenheiten geschaffen.

Das bedeutet auch, dass man in Zukunft bei einem Besuch des Spielplatzes ein kaltes Getränk oder einen gemütlichen Kaffee genießen und dabei die Kinderlein immer im Auge behalten kann.

Der Kreativität von Duri und Murat ist es überlassen, was sie uns sonst noch anbieten, aber es wird schon gemunkelt, dass es auch Musik, Grillabende und sonstige Aktivitäten geben soll. Wir lassen uns überraschen.

Genauere Infos zu Öffnungszeiten und Angebote werden umgehend folgen.

Wir wünschen Duri und Murat ein gutes Gelingen, viel Erfolg und freuen uns schon, sie im Badebuffet Wengermühle in Oberachmann besuchen zu dürfen.

# PENSIONISTENVERBAND ERHÄLT NEUES CLUBLOKAL

AL Mario Schneeberger B.A.

Der mitgliederstarke Pensionistenverband war bisher im Kellergeschoss des Alten- und Pflegeheimes untergebracht.

Der Oö. Landesrechnungshof stellte in seiner Prüfung aus dem Jahr 2019 fest, dass dies nicht zweckmäßig ist. Somit galt es andere Räumlichkeiten gegen ein Nutzungsentgelt zu finden.

Durch die Übersiedlung der Bibliothek aus dem Rudolf-Kneifl-Haus in das neue Dienstleistungszentrum können nunmehr die Räumlichkeiten der ehemaligen Bibliothek vom Pensionistenverband genutzt werden und wurde damit auch die letzte Empfehlung des Landesrechnungshofes umgesetzt.

Eine weitere Empfehlung – nämlich Kooperationen zwischen den



Foto: Marktgemeinde Lenzing

Pflegeheimen im Bezirk – liegt nicht in der ausschließlichen Verantwortung der Gemeinde. Jedoch beteiligt sich die Marktgemeinde Lenzing aktiv am Projekt des Sozialhilfeverbandes Vöckla-

bruck zur Erstellung von Kennzahlen, die einen Vergleich der Heime ermöglichen und eine gute Basis für Kooperationen darstellen.

Hast du Platz  
für mich  
und Tija?  
Jim

## Die Kinder- und Jugendhilfe sucht Pflegeeltern!



Anfang März startete in den Bezirken Gmunden und Vöcklabruck eine Werbekampagne zum Thema Pflegefamilien. Sie gibt Pflegekindern eine Stimme und zeigt mit handgeschriebenen Botschaften, was die Kleinen suchen. Oft sind das nur Kleinigkeiten oder Dinge, die uns alltäglich erscheinen.

Im Bezirk Vöcklabruck haben 65 Pflegekinder in 48 Pflegefamilien ein zweites Zuhause. Egal, ob „Vollzeit“-Pflegeeltern oder Menschen, die eine Familie tage- oder stundenweise im Alltag unterstützen wollen: Die Kinder- und Jugendhilfe sucht Menschen mit großen Herzen, die Platz für ein Kind haben.

Dazu muss man kein Superheld sein. Wir suchen verständnisvolle und geduldige Menschen, die mit beiden Beinen fest im Leben stehen und einem Kind Zuneigung und Stabilität geben. Die Kinder- und Jugendhilfe bietet dabei Begleitung und Unterstützung an.

Nähere Informationen auf [pflege-eltern.jetzt](http://pflege-eltern.jetzt) sowie bei der Kinder- und Jugendhilfe Vöcklabruck  
07672 / 702 73 421  
vb@pflege-eltern.jetzt



Foto: Pixabay

Facharzt für Psychiatrie

# DR. MICHAEL EDER



Fotos: Marktgemeinde Lenzing

Im Februar 2023 wurde die Wahlarztordination für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin in Lenzing eröffnet.

Neben seiner Tätigkeit als Oberarzt an der psychiatrischen Abteilung im Krankenhaus Vöcklabruck ist Dr. Eder ab sofort per telefonischer Terminvereinbarung für Sie da.

Terminvereinbarungen sind unter der Telefonnummer **0677 / 647 13 566** möglich.

**Öffnungszeiten in Lenzing:**  
**Dienstag und Freitag per telefonischer Terminvereinbarung**  
**F.-K.-Ginzkey-Straße 10**  
**(2. Stock / Top 4)**

Das Tätigkeitsfeld umfasst das gesamte Spektrum der psychiatrischen Krankheitsbilder ab dem 16.

Lebensjahr. Die Therapie beinhaltet neben einer möglichen Medikation vor allem auch nichtmedikamentöse, psychotherapeutisch orientierte Behandlungsverfahren, welche zu einer

schnellen und anhaltenden Symptomlinderung führen soll.

*Alles fließt – die einzige Konstante im Universum ist die Veränderung.*  
(Heraklit)



Arzt für Allgemeinmedizin & Facharzt für Plastische Chirurgie

## DR. ROBERT SCHACHINGER



Fotos: Marktgemeinde Lenzing

Seit 02.11.2022 ist Dr. Robert Schachinger als Arzt für Allgemeinmedizin, FA für Plastische Chirurgie und als Notarzt in Lenzing tätig.

### Öffnungszeiten:

**Mo, Di, Mi, Do: 08:00 - 12:00**

**Mo und Di: 14:00 - 17:00**

**Am Burgstall 2a**



Wenn Sie einen Hausarzt suchen, dürfen Sie sich gerne unter der Telefonnummer **07672 / 31 012** melden. Es werden noch neue Patient:innen aufgenommen.

Bitte Befunde und Informationen zu Ihrem Gesundheitszustand sammeln und mitbringen, damit ein Einblick gewonnen werden kann und unnötige Mehrfachuntersuchungen vermieden werden.



# JOHANNA KLEE

Psychologische Beratung & Cranio Sacral

Foto: Marktgemeinde Lenzing



Hallo Lenzing!

Ich heiße Johanna Klee und habe am 1. Mai 2022 meine Praxis für psychologische Beratung und Craniosacrale Körperarbeit in der Atterseestraße 12 eröffnet. Hier freue ich mich, eine Anlaufstelle zu sein für Menschen in schwierigen Situationen. Eine psychologische Beratung ist die ideale Möglichkeit, um zu reden, Gedanken zu sortieren, gemeinsam eine Lösung für Probleme zu finden und sich nicht alleine gelassen zu fühlen.

Mein Schwerpunkt liegt in der Kommunikation und Motivation. In diesem Bereich bin ich auch als Trainerin tätig.

Klarheit ist das „Um und Auf“ im täglichen Leben.

Ergänzend dazu biete ich die Craniosacrale Balance an. Als kleiner Teilbereich der Osteopathie bekannt, entspannt diese Anwendung Körper und Geist und bereitet eine feine Auszeit vom stressigen Alltag. Auch begleitend zu medizinischen Behandlungen zur Regeneration nach einem Schlaganfall, Zahnbehandlungen uvm. zeigen sich gute Erfolge.

Weitere Entspannung und Abschalten mit geführten Meditationen:

Zum Vormerken: ab Oktober wieder mittwochs eine Stunde am Abend.

Trauerbegleitung mit Medialität: oft sind noch Fragen oder Anliegen offen mit Verstorbenen. Die Heilung von inneren Wunden kann mit einer liebevollen Botschaft aus dem Jenseits beginnen.

Termine jederzeit auf Anfrage möglich. Ebenso gibt es Workshops und mediale Abende für Interessierte. Mediale Fähigkeiten hat jeder von uns. Finde deine heraus, ich freue mich auf dich!

Kurstermine  
unter:



# BUNTES FASCHINGSTREIBEN IM ALTEN- UND PFLEGEHEIM

Dr. Franz Dachs



Foto: APH Lenzing

v.l.n.r. Bara Juric, Richard Hoffmann, Hedwig Bleich und Marianne Haring

Feste und Veranstaltungen im Jahreskreis haben im Alten- und Pflegeheim Tradition und eine große Bedeutung. So durfte auch die Faschingszeit nicht spurlos an unseren Bewohner:innen vorübergehen. Am Rosenmontag waren im APH zahlreiche Kostümierte zu sehen, die sich bei einer Nachmittagsveranstaltung amüsierten.

DJ Francesco (im wirklichen Leben der Heimleiter) legte alte Stimmungslieder aus den 50er bis 70er Jahren auf, bei denen die Bewohner:innen mitsangen, klatschten und auch tanzten.

Ein Highlight war sicherlich die Playback-Show, bei denen Mitar-

beiter:innen ihr Bestes gaben und nahezu aussahen wie Katja Ebs- tein, Roberto Blanco, Tina Turner, Johanna von Koczian und Mireille Mathieu.

Bei einem Rollator- und Roll- stuhl-Parcours konnten die Be- wohner:innen ihr Geschick und Wissen unter Beweis stellen. Als Siegerin ging Frau Erna Gotschi hervor, die sich über den gewon- nenen Gutschein sehr freute.

Natürlich durfte an diesem Nach- mittag der Faschingskrapfen und Kaffee nicht fehlen! Darüber hi- naus gab es noch einen Sketch, bei dem der APH-Alltag aus Sicht zweier Bewohner:innen auf eine lustige Art und Weise beschrie-

ben wurde. Zum Abschluss gab es schließlich noch ein Wunsch- konzert mit Lieblingsliedern un- serer Bewohner:innen.

Noch Tage danach redeten und scherzten die Teilnehmer:innen über diesen gemeinsamen und lustigen Nachmittag, verbunden mit dem Wunsch, so etwas öfters zu machen. Versprochen: Ähn- liche Veranstaltungen wird es in der nächsten Zeit geben, aber Fa- sching ist nur einmal im Jahr!

# AUF DER ÖKOPIRSCH



Insbesondere in den letzten Wochen reichte ein Blick aus dem Fenster, um das Ausmaß der Wetter-Dramatik zu erkennen: So wenig Schnee wie in den heurigen Weihnachtsferien hat es seit 1961 in Österreich noch nie gegeben. Durchschnittlich waren nur 35 Prozent der Fläche Österreichs mit Schnee bedeckt, bilanziert die Abteilung Klima-Folgen-Forschung der Geosphere Austria. Der Grund ist laut Experten eine Kombination aus natürlicher Schwankung und langfristiger Klimaerwärmung.

Über 3,3 Milliarden Menschen leben heute weltweit an Orten, die durch die Klimakrise stark bedroht sind. Und leiden – gleichsam mit der Natur – unter den Auswirkungen der immer weiter steigenden Temperaturen. Die biologische Vielfalt und die Leistungen von Ökosystemen wie Nahrung oder sauberes Wasser sind aber für das Überleben der Menschheit essenziell. Umso wichtiger ist daher die Rolle der Jägerinnen und Jäger als Hüter der Biodiversität.

Denn eines ist klar: Klimaschutz geht nicht ohne Naturschutz. Intakte Ökosysteme können CO<sub>2</sub> – Hauptursache der menschengemachten Klimakrise – speichern. Zusätzlich dienen sie als „Natur-Klimaanlage“ in einer immer heißeren Welt. Aber defacto werden intakte Ökosysteme immer weniger. Bis zum nächsten Jahr werden schätzungsweise 276 Millionen



Foto: Ch. Böck

Menschen deshalb international auf humanitäre Unterstützung angewiesen sein.

Und der Zustand der Pflanzen- und Tierwelt hat sich in der jüngeren Vergangenheit stark verschlechtert. Denn verseuchte Gewässer, gerodete Wälder oder die stetige Verbauung von Natur drängen viele Tier- und Pflanzenarten immer weiter zurück.

Doch das Bewusstsein alleine reicht nicht – es braucht Taten. Es braucht Menschen, die die Basis für eine optimale Nutzung des Waldes für Pflanzen, Mensch und Tier schaffen. Und hier kommen Oberösterreichs Jägerinnen und Jäger ins Spiel. Denn die Frauen und Männer in lodengrün sorgen entscheidend dafür, dass etwa eine Verjüngung der Wälder möglich ist. „In einer noch nie dage-

wesenen Krisensituation wie der Klimakrise braucht der Wald die Unterstützung durch die Jagd noch stärker als früher“, ist Oberösterreichs Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner überzeugt. Den heimischen Jägerinnen und Jägern sei es ein Anliegen, die Natur stark zu machen. Sieghartsleitner: „Damit sie uns gegen die Klimakrise hilft. Wir sorgen mit unserer Arbeit für eine Ausgewogenheit in der Natur. Und schaffen so die Grundlage für einen gesunden Lebensraum.“ So würde ohne Jäger gerade der Schalenwildbestand stark steigen – zum klaren Nachteil empfindlicher Baumarten. Sieghartsleitner „Ohne Zweifel müssen alle mithelfen, dass ein artenreicher Mischwald aufkommen kann. Die Jägerinnen und Jäger tragen ihren Anteil dazu bei.“

# FREIWILLIGE FEUERWEHR LENZING WÄHLTE NEUES KOMMANDO

Ing. Thomas Stabauer, MEng



Foto: FF Lenzing

v.l.n.r. Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Alois Lasinger, Gerhard Malzner, Maximilian Hochrainer, Marco Gojcevic, Thomas Stabauer  
Bürgermeister Ing. Rudolf Vogetenhuber

Am Samstag, 04.03.2023, wurde im Beisein von Bürgermeister Ing. Rudolf Vogetenhuber und Abschnittsfeuerwehrkommandanten BR Alois Lasinger das neue Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Lenzing gewählt.

Als Kommandant wurde Thomas Stabauer, als Kommandant Stellvertreter Maximilian Hochrainer und als Schriftführer Marco Gojcevic neu für diese Funktionen gewählt.

Bestätigt wurde Gerhard Malzner in seiner Funktion als Kassenführer.

Vielen Dank für das Vertrauen! Gleichzeitig möchten wir uns sehr herzlich bei den ausgeschiedenen Kommandomitgliedern für das Engagement in der Freiwilligen

Feuerwehr Lenzing bedanken.

Im Rahmen der Vollversammlungen konnten wir auch einige Beförderungen vornehmen sowie manche Auszeichnungen überreichen.

In die Feuerwehr Jugend werden wir weiterhin viel Zeit und Freude investieren, sodass der Nachwuchs bei der Freiwilligen Feuerwehr Lenzing bestmöglich gewährleistet bleibt.

Fortwährend ist die Ausbildung der aktiven Feuerwehrmitglieder ein wesentlicher Bestandteil, um für die Bevölkerung von Lenzing im Notfall allzeit einsatzfähig zu sein.

SEI AUCH DU DABE!  
FÜR UNSERE SICHERHEIT...

**Depotfest mit Fahrzeugweihe am Samstag 22. Juli und Sonntag 23. Juli 2023:**

Samstag 22. Juli 2023 mit Fahrzeugweihe und Festakt sowie Barbetrieb zur etwas späteren Stunde.  
Für gutes Essen und Trinken mit Musik ist gesorgt.

Sonntag 23. Juli 2023 findet ab 10:00 Uhr ein Frühshoppen mit Musik statt.

Über zahlreiche Teilnahme durch die Bevölkerung in Lenzing würden wir uns sehr freuen.

# DONAUSCHWABEN DIE GESCHICHTE ENDET NICHT MIT UNS!

Paul Mahr



Foto: Landsmannschaft der Donauschwaben

Das Wissen über die eigenen geschichtlichen Wurzeln ist für jede Familie, jeden Ort sowie jedes Land von größter Wichtigkeit. Daher wollen wir unsere Aktivitäten und Angebote etwas näher vorstellen.

Gerade im Zentralraum Oberösterreich, aber auch im Innviertel und Richtung Salzkammergut, haben sich nach Flucht und Vertreibung viele deutschsprachige Heimatvertriebene angesiedelt. Die Erlebnisgeneration ist nach und nach dabei, uns zu verlassen und daher müssen wir unsere ereignisreiche Geschichte nachhaltig in unserer neuen Heimat Oberösterreich verankern. In Wels und Marchtrenk haben wir Räumlichkeiten für donauschwäbische Literatur, Gegen-

stände und Fotos samt Namen der Abgebildeten. Mit einer Mitgliedschaft um 15,- Euro jährlich erhält man auch unser hochwertiges Informationsmagazin „Mitteilungen“ mit viel Wissenswertem und aktuellen Informationen. Es soll nichts mehr verloren gehen und daher unser Aufruf und Appell an die Kinder und Enkel unserer Donauschwäbinnen und Donauschwaben, sich bei uns zu melden und unsere Angebote zu nutzen.

Hauptinformationen erhält man bei uns über vorhandene Ortschroniken zum Ahnenforschen, über zahlreiche geschichtliche Erläuterungen, über einzigartige Rezepte sowie über die Lieferungen von Banater Würsten. Wir versorgen Sie gerne mit näheren Details

zu unserer Arbeit und unseren Events.

Wir danken den Bürgermeistern der Gemeinden/Städte für die kostenlose Verlautbarung unserer Information in ihren Gemeindezeitungen zur Stärkung des geschichtlichen Interesses ihrer Bewohner.

Anfragen bitte an Landesobmann Bürgermeister Paul Mahr (Stadtgemeinde Marchtrenk) per E-Mail ([p.mahr@marchtrenk.gv.at](mailto:p.mahr@marchtrenk.gv.at)) oder unsere Vereinsanschrift Landsmannschaft der Donauschwaben in OÖ, Maria-Theresia-Straße 33, 4600 Wels.

# KINDERGÄRTEN - VITAMINE BRINGEN UNS IN SCHUSS!

Martina Scherndl

Ob im Kindergartenalltag oder zu Hause: Spielen, Lernen, Lesen, Malen, ... benötigt viel Energie! Wie fit sich Kinder fühlen, ist auch davon abhängig, was sie essen und trinken.

Im Kindes- und Jugendalter wird ein Grundstein für das spätere Ess- und Trinkverhalten gelegt. Früh erlernte falsche Ernährungsmuster lassen sich zum Teil nur schwer wieder ablegen. Die elementaren Bildungseinrichtungen bieten daher neben der Familie große Chancen, ein nachhaltiges und gesundheitsförderliches Ernährungsverhalten im Kindesalter zu erlernen und zu unterstützen.

Eine gesunde Ernährung fördert sowohl die Entwicklung als auch Leistungsfähigkeit der Kinder. Deshalb legen wir in unseren Elementarrichtungen großen Wert auf eine ausgewogene Ernährung. Wir verzichten auf gesüßte Produkte und Naschereien und es wird ausschließlich Wasser getrunken. Ausnahmen wie Kuchen und Kekse beschränken sich auf Feste und Feiern.

Zusätzlich gibt es jede Woche einen „Gesunde-Jause-Tag“, an dem die Kinder Obst und Gemüse von zuhause mitbringen. Die Jause wird dann in den Kindergärten und Krabbelstuben durch Vollkorn- und Milchprodukte, Nüsse, Samen, etc. ergänzt.

Viele Eltern unterstützen uns mit freiwilligen Obst- und Gemüse-spenden in unseren Sammelkör-



ben. Diese Spenden werden den Kindern während der Jausenzeit angeboten. Bei diesen Eltern bedanken wir uns ganz herzlich im Namen der Kinder.

Passend zu dieser Thematik gestalteten unsere Kindergartenkinder Obst- und Gemüsekostüme, die bei einem Obst- und Gemüsefest zum Einsatz kommen. Neben Spielen, Tänzchen und Angeboten gibt es eine leckere und zugleich

gesunde Jause, bei deren Zubereitung alle Kinder tatkräftig mit-helfen.

Für unsere Kinder gehört der tägliche Konsum von Obst und Gemüse mittlerweile zum Alltag. Es macht uns Pädagoginnen und Assistentinnen sehr stolz, wenn wir täglich ansehen dürfen, wie genussvoll unsere Kinder Obst und Gemüse verzehren.



# SCHÜLERHORT DARF'S NOCH EIN BISSCHEN MEHR SEIN?!

Eva-Maria Miely



Foto: Schülerhort

Im Schülerhort Lenzing wurden die Kinder gegen Baumeister, Handwerker, Architekten und Ingenieure eingetauscht. Dank unserem Selbstbedienungsregal, aus dem sich die Kinder diverse Materialien entnehmen können, sind der Fantasie keine Grenzen mehr gesetzt.

Eine Frage drängte sich dem Hort-Team auf, wie das Regal immer wieder neu befüllen? Noch dazu, wenn nach einmaligem Umdrehen schon wieder alle Materialien zur Neige gehen!

## Die LÖSUNG

Sowohl die Eltern als auch der Bauhof sowie diverse Firmen in und rund um Lenzing haben sich bereit erklärt, die nicht mehr benötigten „Abfälle“ dem Hort zu spenden. Was für den einen Müll/

Abfall ist, ist für unsere Kinder ein Kratzbaum für die Katze, ein Vogelhaus oder ein selbst eingerichtetes Spielhaus mit Stockbetten.

Mit all diesen tollen Spenden üben sich die Kinder im Hämmern, Sägen, Bohren, Kleben und Leimen sowie im Anmalen und Ausmalen. Zuerst aber überlegen sich die Kinder einen Plan – Was möchte ich machen? – Was brauche ich dafür? – Wie gehe ich am besten vor?

Natürlich wurde zu Beginn des Hort-Jahres genau besprochen, wie die Werkzeuge zu verwenden sind und wo besondere Vorsicht geboten ist. Es freut uns jedes Mal, wenn wieder jemand hereinkommt und uns eine kleine Spende mitbringt. Vor allem die Kinder haben große Freude daran. So mancher Elternteil bräuchte zwar

schon ein eigenes Zimmer für all die Kunst- und Bauwerke des Kindes, doch werden bei den diversen Tätigkeiten wichtige Fähigkeiten und Fertigkeiten erlernt.

## Schau, was ich kann!

Die Kreativität der Kinder zur Ideenentwicklung wird gefördert, ebenso wie dreidimensionales Denken und die Hand-Augen-Koordination. Es braucht auch einiges an Ausdauer, Geduld und Konzentration. Die Hortkinder haben diese Fähigkeiten in diesem Jahr erworben, gefördert und ausgebaut ...

... und nun darf es bei den Kindern gerne noch ein bisschen mehr sein, um wieder neue Ideen umzusetzen und das Hort-Team als auch die Eltern in Staunen zu versetzen.

# VOLKSSCHULE ALT LENZING

Elisabeth Sitter

## Motopädagogisches Angebot für die SchülerInnen der VS-Alt-Lenzing im Herbst des Schuljahres 2022

### Ich tue - ich kann - ich bin ...

... ist die Grundidee der Motopädagogik. In motopädagogischen Stunden wird die Eigentätigkeit der Kinder gefördert, sie werden zum selbstständigen Handeln angeregt und erweitern auch ihre sozialen und kommunikativen Fähigkeiten.

In motopädagogischen Stunden verwenden die Kinder verschiedene Materialien. Manche haben auf den ersten Blick so gar nichts mit Bewegung zu tun wie z.B. leere Küchen- und Klopapierrollen, Pappuntersetzer, Schachteln in jeder Größe, Decken, Tücher, Küchenschwämme,... aber auch Turngeräte aus dem Turnsaal.

In Kleingruppen erhalten die Kinder Arbeitsaufträge wie z.B. „Baue eine Balancierstraße!“ oder „Erschaffe ein Gebäude!“ Diese werden dann gemeinsam durchgeführt. Damit das gelingt, muss geplant, geteilt, geredet und manchmal leidenschaftlich verhandelt werden.

Während der motopädagogischen Stunden zeigen Kinder Kreativität, Geschicklichkeit, Teamfähigkeit, Ausdauer und entdecken so oft an den MitschülerInnen ganz neue Seiten und Qualitäten.

Aber vor allem macht Motopädagogik Freude und Spaß!



Fotos: Volksschule Alt Lenzing



Sogar Wochen später wird noch nachgefragt: „Wann gibt es wieder mal eine Motostunde in unserer Schule?“

Dieses motopädagogische Angebot reihte sich in die zahlreichen

Aktivitäten der VS Alt-Lenzing, die bereits zum zweiten Mal mit dem Gütesiegel "Gesunde Schule" ausgezeichnet wurde.

# MITTELSCHULE LENZING

Isabell Pillinger

Fotos: Mittelschule Lenzing



## Wer bin ich?

Im Werkunterricht der 3B oder im Fasching verstecken wir uns hinter einer Maske. Manchmal tun wir das auch im Alltag. Es lohnt sich gewiss, das wahre Gesicht zu zeigen und offen und ehrlich auf andere Menschen zuzugehen. Doch im Werkunterricht war die Maske ein tolles Projekt!



## ASCHErmittwoch

Gleich nach den Semesterferien wurde die Tradition zum Aschermittwoch von der 4A nachgeholt – nämlich das Verbrennen der Palmbuschen des Vorjahres. Damit soll daran erinnert werden, dass unser Leben endlich ist und einmal zu Ende geht. („Bedenke Mensch, dass du Staub bist und zum Staub zurückkehrst“). Die Fastenzeit soll Anlass geben, die Richtung in unserem Leben zu korrigieren, bzw. zu überlegen: Wo bin ich auf dem richtigen Weg? Wo braucht es eine Korrektur, eine Neuausrichtung? Unser heuriges Ziel in der Fastenzeit ist nicht, auf etwas zu verzichten, sondern den Fokus darauf zu legen, was uns guttut und uns stärkt.

## Unsere Perle: Frau Schlager

Wir möchten uns ganz herzlich bei Frau Schlager bedanken, die seit unzähligen Jahren dafür sorgt, dass unsere Kinder stets in einem blitzblanken Klassenzimmer unterrichtet werden können und unsere Schule in Schuss hält. Entgegen der Meinung von Menschen, die keine Ahnung vom Putzen haben, kann nämlich NICHT JEDER putzen! Frau Schlager ging es nie um „Dienst nach Vorschrift“, sondern darum, dass es wirklich SAUBER ist, wenn sie das Haus verlässt. Nun geht sie in den wohlverdienten Ruhestand. Liebe Frau Schlager, es sei Ihnen von Herzen vergönnt, aber wir werden Sie als Teil unserer Stammmannschaft vermissen!

# ELTERN-KIND-ZENTRUM LENZING

Anita Huber



Auch bei uns war nach längerer Pause wieder ein lustiges Faschingstreiben. In allen acht Gruppen wurde gespielt, gesungen, getanzt und natürlich Krapfen gegessen. Das Lied „Meine Oma fährt im Hühnerstall Motorrad“ war bei den Kindern der große Hit.

Die neu gestartete Babyspielgruppe wird schon mobiler, die Babys ab ca. fünf Monaten, rollen und krabbeln schon durch den Raum. Erste soziale Erfahrungen werden gesammelt, Spielsachen werden getauscht und es gibt immer viel zu beobachten.

Wir freuen uns sehr, dass die Nachfrage an den Spielgruppen sehr groß ist und manche Gruppen sind leider schon ausgebucht. Voranmeldungen für den Herbst sind erwünscht!



Fotos: Eltern-Kind-Zentrum



## Vorschau:

- **Workshop: Taferklassler, Tintenpatzer,....Wie Eltern ihre Volksschüler gut begleiten!**  
Mi., 10.05.2023 von 18:30-21:30 Uhr, Kosten: EUR 4,-
- **Workshop: Erste Betreuungssituationen von Kleinkindern**  
Mi., 02.05.2023, von 15-18 Uhr, Kosten: EUR 4,00  
Die erste außerhäusliche Betreuungssituation wirft viele Fragen und Unsicherheiten in der Familie auf. An diesem Nachmittag wollen wir alle Aspekte näher betrachten und diskutieren.
- Es gibt wieder 3 Termine für den „**Ausflug zum Bauernhof/Erlebnisbauernhof Redlberger**, Pilsbach, am Fr. 24.04., 02.06. oder 30.06.2023 von 15-18 Uhr, Kosten: EUR 12,-/pro Pers.
- Jeden Freitag (außer an schulfreien Tagen) findet unser **Baby- und Kleinkindertreff** von 9-11 Uhr statt. (man kann kommen und gehen, wie man möchte, Anmeldung nicht erforderlich)

Nähere Infos und Anmeldungen ab sofort bei Anita Huber  
Tel. 0699 / 168 86 426.

# VERANSTALTUNGSKALENDER

Was ist los in Lenzing? Mit der Veranstaltungsübersicht haben Sie alle spannenden Events auf einen Blick und können sich diese gleich vormerken oder Karten reservieren. Lenzings Kultur- und Veranstaltungsbetriebe, Vereine und Organisationen freuen sich über Ihren zahlreichen Besuch.



Donnerstag, 20. April 2023  
20:00 Uhr

## OMAR SARSAM „SONDERKLASSE“

Kulturzentrum Lenzing

Karten am Marktgemeindeamt  
Lenzing erhältlich!

ab EUR 30,-

Samstag, 22. April 2023 und  
Sonntag, 23. April 2023

## WERTUNGSSPIELE

Veranstalter: Blasmusikverband Vöcklabruck  
Kulturzentrum Lenzing

Samstag, 29. April 2023

## JAHRESHAUPT- VERSAMMLUNG DES PENSIONISTENVERBANDES LENZING

Kulturzentrum Lenzing

Donnerstag, 27. April 2023

## BEFREIUNGSFEIER

beim Gedenkstein in der Agerstraße



Sonntag, 30. April 2023  
ab ca. 11:00 Uhr

## MAIBAUMAUFSTELLEN MIT FRÜHSCHOPPEN

Hauptplatz  
Lenzing



Dienstag, 30. Mai 2023  
19:30 Uhr

## PHILHARMONIA ZYKLUS SALZKAMMERGUT

### "OKTETT"

Kulturzentrum Lenzing

Karten am Marktgemeindeamt  
Lenzing erhältlich!

ab EUR 22,-



Samstag, 17. Juni 2023 und  
Sonntag, 18. Juni 2023

## 100 JAHRE FF REIBERSDORF

Nähere Details folgen!

## VORSCHAU:

Samstag, 22. Juli 2023

## FEUERWEHRFEST FF LENZING

mit Fahrzeugsegnung

Sonntag, 23. Juli 2023  
Frühschoppen

Samstag, 09. September 2023

## "LENZING IS(S)T BUNT"

beim Kulturzentrum Lenzing



WIR  
SUCHEN  
NOCH:

Foodtrucks, Vereine, Standbetreiber etc.,  
die dabei sein möchten!

**Anmeldung:** Marktgemeindeamt Lenzing  
Kulturabteilung, Ing. Thomas Mirnig  
Tel. 07672 / 92955-16  
mirnig@lenzing.ooe.gv.at

Mittwoch, 20. September 2023  
20:00 Uhr

## WALTER KAMMERHOFER "FÜR IMMER UND EWIG"

Kulturzentrum Lenzing

Karten am Marktgemeindeamt  
Lenzing erhältlich!

ab EUR 30,-

Gelegentlich kann es zu Terminänderungen oder -absagen kommen. Informieren Sie sich bitte vor einer Veranstaltung bezüglich der aktuell gültigen Bestimmungen. (Homepage der Marktgemeinde, etc.).

# RÜCKBLICK VERGANGENE VERANSTALTUNGEN

Kulturreferentin Vizebgm. Mascha Auracher

## Faschingsgschnas

Zahlreiche große und kleine maskeierte Besucher:innen tummelten sich am Faschingsdienstag am Lenzinger Gschnas, welches vom Kulturausschuss organisiert wurde. Am Hauptplatz sorgte das Team von der Sektion Kickboxen für gute Stimmung und das leibliche Wohl. Im Kulturzentrum ging's anschließend weiter mit Live-Musik von den „Alpin Sounds“. Highlight war sicherlich die Kindermaskenprämierung. Erwähnenswert natürlich auch die „Gerichtsverhandlung bzgl. Causa "Maibaum“, bei der der Bürgermeister in die Zelle musste. Mit dem Versprechen, das Hohe Gericht kulinarisch zu versorgen, konnte der Bürgermeister sein Strafmaß erheblich reduzieren und war bald wieder auf freiem Fuß. Das kunterbunte Treiben findet hoffentlich nächstes Jahr Fortsetzung mit einem Faschingsumzug.



Fotos: Marktgemeinde Lenzing



## Vernissage „Beautiful Melancholy“ von Mario Haberl

Am 2. Februar 2023 präsentierte der Lenzinger Kunstfotograf Mario Haberl eine Fotoausstellung der besonderen Art. Alleine der Name der Vernissage „Beautiful Melancholy“ beschreibt seine 40 digital bearbeiteten großformatigen Kunstwerke wohl am besten. Mario Haberl ist Preisträger unzähliger Fotoawards, illustrierte Covers für Bücher z.B. von Peter Handke und beherrscht sein



Handwerk wie kein Zweiter. Die Werke können bis Anfang Sep-

tember im Foyer des Kulturzentrums besichtigt werden.



Foto: Wolfgang Niederhauser

### „Alles Walzer“ am Kaffeesiederball

Zur Freude aller fand heuer wieder der Kaffeesiederball statt und das bereits zum elften Mal. Zahlreiche Besucher:innen verbrachten einen unterhaltsamen Abend. Zur Musik der Gruppe Remix wurde getanzt bis weit nach Mitternacht und für eine lustige Mitternachtseinlage

sorgte das Marktbrettli. Auch heuer gab es natürlich wieder eine große Tombola und die berühmte Guglhupfbar. Das neue Ballkomitee, bestehend aus Conny Manhartsgruber, Josef Zauner jun. und Vize-Bgm. Mascha Auracher, freute sich über den großen Zuspruch. Ein

großes Dankeschön gebührt allen fleißigen Händen und natürlich den vielen Gästen, die zum Erfolg dieses Balls beigetragen haben. Der Reinerlös kommt wie auch in der Vergangenheit wieder ausschließlich den BewohnerInnen des APH Lenzing zu Gute.

### Bezirksjägetag

Am 3. und 4. März 2023 fand zum zweiten Mal der Bezirksjägetag im Kulturzentrum statt. Dabei handelt es sich um eine Pflichtveranstaltung, bei der Trophäenbewertung der Amtstierarzt verschiedenste Daten über den Wildbestand herauslesen kann. Die Trophäen sind nach der Bewertung für jedermann zugänglich und können besichtigt

werden. Dabei wird bei Gesprächen um mehr Verständnis für die Jägerschaft und ihre Tätigkeit für die Natur geworben. Bezirksjägermeister Bgm. Anton Helmbberger konnte zu der gelungenen Veranstaltung unter Anderen auch Bürgermeister Rudi Vogtenhuber begrüßen, der sich interessiert zeigte.

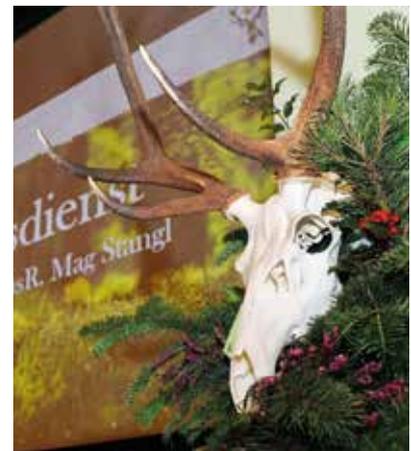


Foto: BJT



## DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

### DER EURONOTRUF 112

Der Euronotruf ist eine gebührenfreie, in Europa länderübergreifende Notrufnummer, welche unter der Rufnummer 112 erreichbar ist. Wird er gewählt, gelangen Sie automatisch zur nächsten Sicherheitszentrale bzw. in Österreich zur nächsten Polizeidienststelle, die je nach Notfall die zuständige Einsatzorganisation verständigt.



#### Vorteile des Euronotrufs:

- Er ist auch ohne SIM-Karte und bei Tastensperre anwendbar
- Der Euronotruf 112 wird mit höchster Priorität behandelt. Sollte kein Funkkanal frei sein, können sogar normale Gespräche aus dem Netz genommen werden
- Der Euronotruf ist kostenfrei!
- Funktioniert auch bei einem Wertkartenhandy, wenn kein Guthaben vorhanden ist

#### Achtung:

- Bei Wanderungen oder Bergtouren den Akku vorher voll aufladen und vor Kälte schützen
- Mit leerem Akku kein Notruf und keine Ortung durch Suchtrupps möglich
- Bei intaktem Akku kann das Handy auch als Notlicht oder für Lichtsignale genutzt werden



Claudia Hautumm, Pixelio

#### Wichtige Notrufnummern in Österreich:

- 122: Feuerwehr
- 133: Polizei
- 144: Rettung
- 130: Landeswarnzentrale
- 140: Bergrettung
- 141: Ärztenotdienst
- 112: Euronotruf

**i** Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz  
Petzoldstraße 41, 4020 Linz  
Telefon: 0732 65 24 36  
E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)  
[www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)



**In allen EU-Mitgliedsstaaten ist der Euronotruf 112 anwendbar. Weitere Länder mit Notruf 112 sind auf [www.sos112.info](http://www.sos112.info) aufgelistet.**

**SELBST-  
SCHUTZ  
IST DER  
BESTE  
SCHUTZ.**

SORGEN  
SIE FÜR  
NOTFÄLLE  
VOR.  
[zivilschutz-ooe.at](http://zivilschutz-ooe.at)



# MUSIKVEREIN WERKSKAPELLE LENZING

Oliver Rebhan-Glück, BA

Am 11.03.2023 fand unser jährliches Frühlingskonzert mit einem ganz besonderen Motto im Kulturzentrum Lenzing statt. "Hollywood Kino.KONZERT" wurde es betitelt, der Name war auch Programm. Werke wie "Harry Potter und der Stein der Weisen", "Die Unglaublichen", "Hook", "Star Wars Saga" und einige mehr verwandelten das Konzert zu einem regelrechten Kinoabend. Die Filmausschnitte zu den einzelnen Werken ließen die Gäste tiefer und intensiver in die Welt der Traumfabrik, Fantasie und actiongeladenen Blockbuster eintauchen.

Eröffnet wurde das Konzert mit einem Medley von Disneys "Der König der Löwen", welches gesanglich von Lisa Mierl perfekt in Szene gesetzt wurde.

Der Musikverein Werkskapelle Lenzing spricht auf diesem Weg nochmal ein großes Dankeschön an alle BesucherInnen für diesen tollen Abend voller Magie, Spannung und den ein oder anderen Kindheitserinnerungen aus.

Anlässlich des 100jährigen Jubiläums des Musikvereins Werkskapelle Lenzing, welches 2019 in großer Manier zelebriert wurde, wurde vom Bürgermeister Herrn Ing. Rudolf Vogtenhuber das Sponsoring für ein Instrument unserer Wahl zugesichert. Aus bekannten Gründen der Pandemie musste die Anschaffung jedoch für bestimmte



Foto: Marktgemeinde Lenzing



Foto: Oliver Rebhan-Glück, BA

Zeit auf Eis gelegt werden. Bei der Eröffnung des neuen Rathauses im Jahr 2022 wurde schließlich offiziell ein Gutschein in Form eines Waldhorns überreicht, da die Wahl des Vereins auf eben dieses Instrument gefallen ist.

Nach Monaten der Anfertigung und Produktion kam dieses

schließlich pünktlich zum Frühlingskonzert zum Einsatz und hat somit seinen Weg zum Verein und seinen neuen Besitzer gefunden. Wir wissen diese Geste sehr zu schätzen und bedanken uns nochmal herzlich auf diesem Weg.

# MARKTBRETTL LENZING

Judith Zimmermann Bed Med



Foto: Marktbrettl

Unsere Hartis bei der Mitternachtseinlage am Kaffeesiederball 2023

## Vorbereitungen für das 40-Jahres-Jubiläum im Herbst 2023

Die Vorbereitungen innerhalb der Marktbrettl-Familie für die diesjährige Jubiläumsaufführung sind in vollem Gange.

Beim letzten großen Vereinstreffen sind alle Mitglieder zusammengekommen und haben das Programm für 2023 festgelegt. Es wurde viel diskutiert, erklärt und über neue Ideen gelacht, die mitten unter den Gesprächen entstanden sind. Außerdem haben die Mitglieder angefangen, erste Beiträge für unsere Jubiläums-Festschrift zu produzieren.

Sie wird in diesem Jahr publiziert und beinhaltet wieder eine Menge Wissenswertes und Lustiges aus 40 Jahren Marktbrettlgeschichte. Fans der Marktbrettl-Musik dürfen sich außerdem im Jahr 2023 auf eine (fast) brandneue Band freuen: Florian Preinerstorfer, Johannes Wimmer und Sebastian Zilles wirken seit 2022 mit diversen Gitarren und Schlagwerk-Variationen mit – gemeinsam mit den „alten Hasen“ Judith Zimmermann und Horst Mirnig. Das Team des Marktbrettls wünscht euch ein schönes Osterfest – wir sehen uns im Oktober!

Du möchtest auch Theaterluft schnuppern oder uns hinter der Bühne unterstützen und gleichzeitig dabei mithelfen, mit den Einnahmen benachteiligten Menschen zu helfen?

Dann melde dich unter  
**marktbrettl@gmx.at**  
 oder bei unserem  
 Obmann Andi unter  
**andreas.enser@aon.at!**

# ATSV LENZING – STOCKSCHÜTZEN

Erwin Kriechbaum



## Erfolgreiche Wintersaison der Lenzinger Stockschützen

Auf eine sehr erfolgreiche Wintersaison auf Kunsteis blicken die Stockschützen des ATSV Lenzing zurück.

So spielte die Lenzinger Mannschaft in sämtlichen Bewerben in Oberösterreichs höchsten Spielklassen und konnte jeweils den Klassenerhalt sicher erhalten.

In der Herren-Oberliga konnte der 1. Platz und somit der Aufstieg errungen werden. In den übrigen Bewerben Senioren, Herren, ASKÖ und Mixed in den Landesligen und Landesmeisterschaften wurden jeweils hervorragende Plätze im vorderen Mittelfeld erreicht.



Fotos: ATSV Lenzing

Jetzt haben bereits die Trainings am Asphalt für die Sommermeisterschaft begonnen. Hier ist das Ziel auch der Klassenerhalt in der Landesmeisterschaft, Oberösterreichs höchste Liga.

Das 1. Heimspiel findet am 22. April 2023 um 16.00 Uhr in der Asphalthalle Lenzing statt und wir freuen uns bei freiem Eintritt über jeden Besucher.

Interessierte Anfänger oder schon Fortgeschrittene sind an Dienstagen oder Donnerstagen ab 18.00 Uhr in der Asphalthalle herzlich willkommen oder können sich gerne telefonisch bei Erwin Kriechbaum Tel. 0676/55 15 525 melden.



# NATURFREUNDE LENZING SPORTKLETTERN



Foto: Naturfreunde Lenzing

Bereits im Oktober 2022 haben wieder unsere Kinderkletterkurse gestartet.

Aktuell gibt es drei Gruppen: Anfänger, Fortgeschrittene Kinder und Fortgeschrittene Jugendliche. Am Dienstag sind die Jugendlichen am Start. Da die meisten Kletterer in dieser Gruppe bereits seit mehreren Jahren bei uns sind, haben sie sich der Leistungssteigerung verschrieben. Mit gezieltem Training von Technik und Kraft sollen neue und schwierige Routen gemeistert werden. Dabei steht die Verbesserung des Könnens jedes Einzelnen im Vordergrund. Jeder hat sich ein Projekt gesucht, welches er bis Ostern meistern möchte. Alle sind mit großem Eifer dabei.

Am Mittwoch finden die beiden

Kinderkurse statt. Wir haben dieses Jahr eine sehr große Gruppe von Anfängern mit vielen Neueinsteigern. Die Kinder zwischen 6 und 9 Jahren lernen das Sichern im Toprope<sup>1</sup> und die Klettergrundtechniken. Im Vordergrund steht der Spaß am Klettern und das Sichern.

Der Fortgeschrittenen-Kinderkurs findet ebenfalls am Mittwoch im Anschluss an die Anfänger statt. Diese Gruppe stellt sich aus den Kindern zusammen, die bis letztes Jahr noch in unserem Anfängerkurs waren und bereits das Toprope-Sichern beherrschen. Ziel ist es, das Einhängen von Seilen und das Vorstiegsichern<sup>2</sup> zu erlernen. Noch vor den Weihnachtsferien haben unsere Kletterer bereits die ersten Seile

selbst eingehängt und sind nun fleißig dabei, das Handling vom Sichern im Vorstieg zu üben. Die Freude und der Stolz sind groß, was uns für die neuen Herausforderungen motiviert.

In allen Kursen werden die Kursverantwortlichen von Übungsleitern und Helfern unterstützt, bei denen wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken möchten.

<sup>1</sup>Toprope = das Klettern am bereits eingehängten Seil

<sup>2</sup>Vorstieg = das Seil wird beim Klettern in den Zwischensicherungen eingehängt

# KINDERFREUNDE KINDERFASCHING



Kunterbunte Faschingsfeste für Groß und Klein mit vielen originellen Masken und Kostümen organisierten die Kinderfreunde Lenzing am 29.01.2023 beim Kleinkinderfasching in der VS-Turnhalle in Alt-Lenzing und beim Kinderfasching am 19.02.2023 im Kulturzentrum Lenzing.



Bei freiem Eintritt wurde in einem friedlichen Rahmen ausgelassen getanzt, gesungen, gelacht, gebastelt, Konfetti geworfen, Krapfen und andere Leckereien geschlemmt, Masken prämiert, einfach in gewohnter Kinderfreunde-Manier rundum fröhlich gefeiert!



Wir bedanken uns bei allen Besucherinnen und Besuchern fürs Kommen & fürs fleißig Mitmachen und bei allen Helfer:innen für die tatkräftige Unterstützung!

Wir freuen uns bereits jetzt auf den FASCHING 2024!



# EVANG. PFARRGEMEINDE LENZING-KAMMER (ROSENAU)

Mag. Jutta Vogtenhuber



Foto: Pfeffer

Die Evangelische und die Katholische Pfarre Lenzing feiern die Ostertage. Am Karfreitag noch den Blick auf das Leid, dürfen wir ab der Osternacht langsam die Freude aufkommen lassen. Kein Dunkel ist endlos. Kein Leid unerlöst. Keine Trauer unüberwindbar. Kein Trost ungreifbar fern.

Am Ostersonntag schließlich, laden unsere Gottesdienste ein, Hoffnung zu tanken. Das Osterfest als das wichtigste christliche Fest erzählt davon, dass der Tod nur eine Station, nur eine Tür auf dem Weg zu Gott ist.

Mit Musik, vielen Menschen, froher Botschaft, guter Gemeinschaft feiern unsere Pfarren in Lenzing und der Rosenau das

Osterfest und laden Sie dazu ein, mitzufeiern.

Frohe, mehr noch: gesegnete Ostern wünscht Ihr Pfr. Roman Fraiss.

**6. Mai 19:00 Uhr**

**Tobias Takacs**  
Populäre Orgelklänge in Jukeboxform  
**ORGELASTISCH**  
Hitsch-Orgel & Beat-Maschine & Projektion  
Evang. Gnadenkirche Rosenau  
+ Snacks & Drinks im Pfarrsaal  
Samstag, 6.5.23 um 19:00 Uhr  
Eintritt 12,- €

## Termine Evangelische Pfarr- gemeinde

**06. 04. 2023, 19:30**

Gottesdienst zum Gründonnerstag, Gnadenkirche Rosenau, mit Chor

**07. 04. 2023, 09:30**

Karfreitagsgottesdienst

**09. 04. 2023, 06:00**

Osterfrühgottesdienst am Friedhof Rosenau

**09. 04. 2023, 09:30**

Ostergottesdienst mit dem MV Rosenau

**30. 04. 2023, 09:30**

Konfirmation, Gnadenkirche

**06. 05. 2023, 19:00**

Konzert in der Gnadenkirche Rosenau

Titel: ORGELASTISCH, Tobias Takacs spielt populäre Orgelklänge in Jukebox-Form

**18. 05. 2023, 10:00**

Feldgottesdienst zu Christi Himmelfahrt am Hongar

**28. 05. 2023, 09:30**

Pfingstgottesdienst

**04. 06. 2023, 09:30**

Gottesdienst mit Tauberinnerung

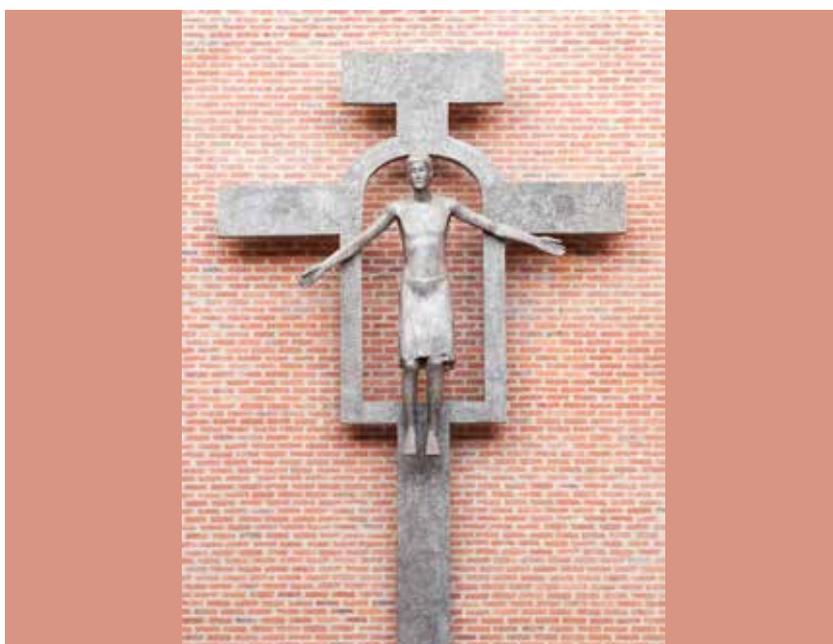
**02. 07. 2023, 10:30**

Sommerfest der Evangelischen Pfarrgemeinde

# RÖMISCH-KATHOLISCHE PFARRE LENZING

Mag. Sabine Kranzinger

Fotos: Pfarre Lenzing



## Neuer Kurat in Lenzing

### GR Mag. Markus Vormayr stellt sich vor:

Ich wurde am 3. März 1963 geboren und komme aus Rüstdorf. Als ein sogenannter spätberufener (ich absolvierte erst die HTL Vöcklabruck und arbeitete dann sieben Jahre im Maschinenbau) studierte ich Theologie und trat ins Priesterseminar ein. Seit meiner Priesterweihe 1998

war ich in drei Pfarren tätig und landete dann im Linzer Gefängnis (2005 bis Jänner 2023) als Seelsorger sowie als Krankenhausseelsorger am Neuromed-campus (2011).

Nun bin ich 60 Jahre alt und komme als Kurat zu euch ins Dekanat.

Ich freue mich, da zu sein und habe vor, noch 30 Jahre zu arbeiten.



## Was ist ein Kurat ?

(laut Handbuch zum Strukturmodell der Diözese Linz)

Priester mit der Bereitschaft, innerhalb der Pfarre mit verschiedenen Pfarrgemeinden Gottesdienste, Sakramente und Sakramentalien zu feiern, Bereitschaftsdienste für Altenheim und Krankenhaus.

Er gehört nicht dem Seelsorgeteam an, aber steht zumindest mit einem Mitglied im Informationsaustausch und klärt die vorgesehenen Termine.

Für alle, die den neuen Kurat kennen lernen wollen, bieten besonders die Messen an den Osterfeiertagen eine gute Gelegenheit:

### **Palmsonntag:**

So 2. April 2023, 10.00 Uhr

### **Gründonnerstag:**

Do 6. April 2023, 19.00 Uhr

### **Karfreitag:**

Fr 7. April 2023, 19.00 Uhr

### **Osternacht:**

Sa 8. April 2023, 20.30 Uhr

### **Ostersonntag:**

So 9. April 2023, 9.00 Uhr

### **Ostermontag:**

Mo 10. April 2023, 9.00 Uhr

# JETZT NEU - JAHRESKARTE IN DER BIBLIOTHEK

Mag. Petra Lackerbauer



Foto: Marktgemeinde Lenzing

In der Bibliothek gibt es jetzt für alle Leseratten die Möglichkeit, eine Jahreskarte im Wert von **EUR 25,00** zu erwerben. Dafür können alle Medien (Bücher, Zeitschriften, Brettspiele, Hörbücher, DVD's, CD's und Tonies) für die übliche Leihdauer von 3 Wochen ausgeliehen werden.

Die ausgeliehenen Medien dürfen allerdings nur einmal verlängert werden, damit auch andere Leser die Gelegenheit haben, diese auszuleihen. Vorbestellte Medien dürfen dann nicht mehr verlängert werden, da schon andere Leser darauf warten.

Darüber hinaus gilt seit geraumer Zeit für alle Leser:innen der Bibliothek Lenzing auch das Angebot der Digitalen Bibliothek OÖ „media2go“. Mit den Zugangsdaten aus der Bibliothek können Sie eBooks, Zeitschriften und Hörbücher ausborgen.

## DIGITALE BIBLIOTHEK "MEDIA2GO"

- QR-Code scannen
- Klicken Sie auf den Link „Online-Katalog“.
- Wählen Sie im oberen, bunten Balken die gewünschte Kategorie



Falls Sie sich nicht ganz sicher sind, in welchem Bereich der Bücherei sich der gesuchte Titel befindet, wählen Sie „Alle Kategorien“. Im unteren Balken können Suchbegriffe eingegeben oder Schlagwörter ausgewählt werden. Sie erhöhen die Trefferwahrscheinlichkeit, wenn Sie nur einen Teil des gewünschten Titels oder Autorennamens eingeben.

Ihre Eingabe muss exakt mit unseren Daten übereinstimmen, daher ist es zielführend, wenige Zeichen einzugeben. Die Trefferliste zeigt Ihnen, ob der Titel gerade verfügbar oder reserviert ist.

# GEBURTSTAGSJUBILARE

vom 01.02.2023 bis 15.03.2023

Wir gratulieren zur Vollendung des



**88. Lebensjahres**

Leopoldine Seiringer

**90. Lebensjahr:**

Ingeborg Zauner  
Maria Anna Dorfner  
Rosina Steiner  
Edeltraud Hinterberger  
Johanna Benedukt

**91. Lebensjahr:**

Johann Weidinger

**95. Lebensjahr:**

Mathilde Kriechbaum

**89. Lebensjahr:**

Walter Leopoldsberger

**92. Lebensjahr:**

Robert Friedrich Mayrhofer

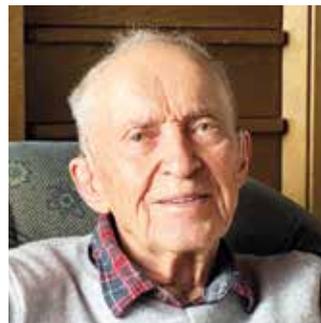
**98. Lebensjahr:**

Franziska Haller



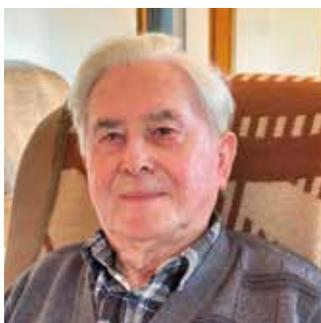
**90. Lebensjahres**

Franz Baumgartinger-Seiringer



**91. Lebensjahres**

Josef Lemberger



**92. Lebensjahres**

Ing. Ernst Mielacher



**93. Lebensjahres**

Franz Höckner

# TRAUUNGEN

Wir gratulieren recht herzlich!



Manuela Wimmer & Sebastian Schasching

Miriam & Michael Huber

# HOCHZEITSJUBILARE

Wir gratulieren recht herzlich!



**EISERNE HOCHZEIT**

Huberta & Walter Strasser

# IN MEMORIAM

Wir trauern um unsere verstorbenen Mitbürger:innen



17.02.2023 Maria Wimmer im 84. Lj.  
 21.02.2023 Maria Soos im 85 Lj.  
 25.02.2023 Johann Weidinger im 91. Lj.  
 03.03.2023 Johann Fait im 85. Lj.  
 10.03.2023 Karl Kollmann im 70. Lj.  
 14.03.2023 Manfred Laage im 83. Lj.

# GEBURTEN

Wir begrüßen unsere Neugeborenen und wünschen den Eltern viel Freude:



Dezember 2022:

Mariam Gazbekova

**einen Sohn Abdurahman**

Sarah Höller

**einen Sohn Noah Dominic**

Jänner 2023:

Roswitha Abwerzger & Andreas Vasta

**einen Sohn Emil**

Elma & Haris Mulabdić

**eine Tochter Ena**

Florentina & Shefqet Bajrami

**eine Tochter Adea**

Jennifer & Martina Weingartner

**eine Tochter Nele**

Maryna Achleitner

**eine Tochter Nikita**

## ALTEN- UND PFLEGEHEIM



**Heimleitung**  
**Dr. Franz Dachs**

Franz-Auracher-Str. 4  
07672 / 92976-11  
dachs-aph@lenzing.or.at



**Sekretariat**  
**Birgit Christl**

07672 / 92976  
aph@lenzing.or.at



**Sekretariat**  
**Christine Schörghuber**

07672 / 92976  
aph@lenzing.or.at

## KINDERGARTEN



**Leitung**  
**Martina Scherndl**

07672 / 95441  
Kindergarten.burgstall@lenzing.or.at

## BIBLIOTHEK



**Leitung**  
**Mag. Petra Lackerbauer**

07672 / 92955-50  
bibliothek@lenzing.or.at

## GEMEINDEVORSTAND – AUSSCHUSSVORSITZENDE

### BAUAUSSCHUSS, PERSONALREFERENT

#### **Bürgermeister Ing. Rudolf Vogtenhuber**

rudolf.vogtenhuber@lenzing.ooe.gv.at  
Tel. 07672 / 92955-33

**Sprechtage:** Montag bis Freitag nach  
telefonischer Vereinbarung

### KULTURAUSSCHUSS

#### **Vizebürgermeisterin Mascha Auracher**

mascha.auracher@gmail.com  
Tel. 0699 / 12908425

### AUSSCHUSS FREIZEIT UND WOHNEN

#### **Vizebürgermeister Josef Zauner**

josefzauner@gmx.net  
Tel. 0664 / 2391575

### AUSSCHUSS UMWELT, MOBILITÄT, RAUMORDNUNG

#### **GV DI (FH) Markus Ratzenböck**

max.ratzenboeck@gruene.at  
Tel. 0680 / 1410677

### SOZIALAUSSCHUSS

#### **GV Anita Huber**

ekiz.lenzing@kinderfreunde.cc  
Tel. 0699 / 16886426

### AUSSCHUSS WIRTSCHAFT UND ORTSGESTALTUNG

#### **GV Ing. Engelbert Bösze**

e.boesze@cablevision.at  
Tel. 0676 / 5379544

#### **GV Katja Breit**

katjabreit1972@gmail.com  
Tel. 0676 / 6182627



Mitarbeiter:innen und  
deren Aufgabenbereiche  
finden Sie auf unserer  
Homepage:

[lenzing.ooe.gv.at/Verwaltung/Abteilungen](http://lenzing.ooe.gv.at/Verwaltung/Abteilungen)

## TERMINE ELTERN-/MUTTERBERATUNG

Jeden 1. Montag im Monat von 15:00 bis  
17:00 Uhr im Kinderfreundeheim (Eltern-  
Kind-Zentrum). Nächste Termine sind am  
05. Juni 2023 und 03. Juli 2023.

## ÄRZTLICHER NOTDIENST

Außerhalb der normalen Ordinationszeiten Ihres Allgemeinmediziners sowie an Wochenenden und Feiertagen über die **Ärztenotrufnummer 141**.

## PRAKTISCHE ÄRZTE

### Dr. Jörg Breslmair

F.-K.-Ginzkey-Straße 10

Tel. 07672 / 93642, Mobil 0699 / 14500650

Mo. und Mi. 08:00 – 12:00 Uhr

Dienstag 09:00 – 11:00 Uhr  
17:00 – 19:00 Uhr

Donnerstag 07:30 – 11:30 Uhr

Freitag 13:00 – 17:00 Uhr

### Dr. Isabella Lorber

Atterseestraße 40

Tel. 07672 / 92326, Mobil 0664 / 3220931

Montag 07:30 – 11:30 Uhr  
18:00 – 20:00 Uhr

Di., Do. und Fr. 07:30 – 11:30 Uhr

Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr

### Dr. Robert Schachinger

Am Burgstall 2a

Tel. 07672 / 31012

[www.dr-schachinger.com](http://www.dr-schachinger.com)

Mo., Di., Mi., Do. 08:00 – 12:00 Uhr

Mo. und Di. 14:00 – 17:00 Uhr

## FACHÄRZTE

### Dr. Michael Eder, Facharzt für Psychiatrie

F.-K.-Ginzkey-Straße 10

Tel. 0677 / 647 13 566

nach telefonischer Vereinbarung

### Dr. Robert Schachinger, Facharzt für Plastische Chirurgie

Am Burgstall 2a

Tel. 07672 / 31012

[www.dr-schachinger.com](http://www.dr-schachinger.com)

Mo., Di., Mi., Do. 08:00 – 12:00 Uhr

Mo. und Di. 14:00 – 17:00 Uhr

## ZAHNÄRZTE

### Dr. Claudiu Victor POP

Atterseestraße 40

Tel. 07672 / 92735, Mobil 0664 / 88938888

Mo. und Mi. 12:00 – 18:00 Uhr

Di. und Do. 08:30 – 14:00 Uhr

Fr. 08:30 – 13:00 Uhr

### Dr. Claudia Wolff

Atterseestraße 20, Tel. 07672 / 92953

Mo. und Do. 08:00 – 12:30 Uhr

Di. und Mi. 13:00 – 17:30 Uhr

Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

## APOTHEKE LENZING

Atterseestraße 40

Tel. 07672 / 93200, [www.apotheke-lenzing.at](http://www.apotheke-lenzing.at)

Montag bis Freitag 08:00 – 12:00 Uhr  
14:00 – 18:00 Uhr

Samstag 08:00 – 12:00 Uhr

## WEITERE KONTAKTE

### Sozialberatungsstelle

F.-K.-Ginzkey-Straße 10, Frau Gabriele Lichtenthal

Öffnungszeiten:

Dienstag - Freitag von 08:00 - 12:00 Uhr

und nach tel. Vereinbarung, Tel. 07672 / 92412

### Kulturzentrum Lenzing

Auskünfte und Reservierungen:

Ing. Thomas Mirnig, Tel. 07672 / 92955-16

### Abfallsammelzentrum Attersee Nord

Industriegebiet 10, 4863 Seewalchen a. A.

Öffnungszeiten:

Mo. 08:00 – 12:00 Uhr

Di. & Fr. 08:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr

Sa. 08:00 – 12:00 Uhr

Tel. 07662 / 4380, [asz.attersee-nord@a1.net](mailto:asz.attersee-nord@a1.net)

### Pächter der Leichenhalle

Bestattungsunternehmen Ploberger KG

Atterseestraße 44, Tel. 07672 / 24421

# Fortschritt besteht wesentlich darin, fortschreiten zu wollen.

---

Lucius Annaeus Seneca



**MARKTGEMEINDE LENZING**

Gemeindeverwaltung:

Hauptplatz 10, 4860 Lenzing

Tel.: +43 7672 / 929 55 - 0

Fax: +43 7672 / 929 55-45

[marktgemeinde@lenzing.or.at](mailto:marktgemeinde@lenzing.or.at)

[lenzing.ooe.gv.at](http://lenzing.ooe.gv.at)